



**II-191 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode**

**DER BUNDESMINISTER
FÜR BAUTEN UND TECHNIK**

Wien, am 10. März 1987

Zl. 10.113/2-101/87

Parlamentarische Anfrage Nr. 8/J
der Abg. Mag. GUGGENBERGER und
Genossen betreffend Bau des
Sießenkopftunnels

3 /AB

1987-03-12

zu 8 /J

An den

Herrn Präsidenten des National-
rates
Mag. Leopold GRATZ

Parlament
100 Wien

Auf die Anfrage Nr. 8/J, welche die Abgeordneten
Mag. Guggenberger und Genossen am 29. Jänner 1987 betreffend
Bau des Sießenkopftunnels an mich gerichtet haben, beehre
ich mich folgendes mitzuteilen:

Zu 1):

Grundsätzlich halte ich an der Entscheidung meines Vor-
gängers, die Verkehrsprobleme im Bereich von Nassereith durch
eine Tunnelumfahrung zu lösen, fest. Diese Lösung wird sich im
einzelnen an technischen, wirtschaftlichen und umweltbezogenen
Gesichtspunkten zu orientieren haben.

Wie mir berichtet wird, hat jedoch die für Belange des
Natur- und Landschaftsschutzes zuständige Dienststelle des Landes
Tirol ernste Bedenken gegen die bisher von der Bundesstraßenver-
waltung im Amt der Tiroler Landesregierung durchgeführten Planungen
erhoben.

Ich bin daher in diesem Zusammenhang der Ansicht, daß vor
einer weiteren Entscheidung diese Bedenken eingehend zu überprüfen
sein werden. Dies wurde mittlerweile auch veranlaßt. Nach Abschluß
dieser Überprüfungen wird sich herausstellen, ob an den bisherigen

./.

- 2 -

Planungen festzuhalten ist, oder ob allenfalls auch andere, umweltschonendere – und vielleicht auch wirtschaftlichere – Alternativen mit zu berücksichtigen sein werden.

Zu 2):

Aufgrund der Reduzierung der für den Straßenbau zur Verfügung stehenden Mittel, sowie der noch nicht endgültig feststehenden Trasse ist derzeit der Baubeginn noch nicht abzusehen.

A handwritten signature in black ink, appearing to read "René Raaf". The signature is fluid and cursive, with a diagonal line extending from the end of the "a" in "Raaf" towards the bottom left.